



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1862

CCCXVI. Schreiben der Stadt Frankfurt an die Stadt Stettin, Markgraf Johanns Aeufferungen über den Frieden betreffend, den sein Vater mit Pommern geschlossen habe und den er halten werde, vom 8. ...

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55756](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55756)

CCCXVI. Schreiben der Stadt Frankfurt an die Stadt Stettin, Markgraf Johanns Aeußerungen über den Frieden betreffend, den sein Vater mit Pommern geschlossen habe und den er halten werde, vom 8. October 1471.

Vnsern fruntlichen willigen dinst zeuor. Erfamen lieben frunde vnde gude gönner. Als ir an vns gelangt habt, van des fredes wegen, an vns zeu erfahren, das sich ewrer kowfman dar vf vorlazen möge, So haben wir vnseren Burgermeister vnde andere vnser Rats zeu dem Erlawchten hochgebornen fursten, vnserem gnedigen heren Marggrauen Johansen etc. gesant, der hat vns In gegenwertikeit etezlicher seiner Rete zeugesagt, Sein herre Vater vnde her haben einen Cristlichen frede vorbrieff vnde vorsigilt bis vf Johannis baptisten, den wolln sy wol halden, als from forsten, mit landen vnd lewthen, Sein gnade hat ouch mehr gesagt, wers, das der kowfman von Stetin mit seinem gut In seiner gnaden landen were, vnde dy heren von wolgast, Ir howblewte adder dy Iren den frede brechen, ane ewer hülf vnde zeuthun, gleich wol sal der kowfman mit seinem gute fredelich vnde sicher wanken, dar vf ir euch wol verlazen möget. Wordet Ir aber hülf vnde Rat zeu den fredebruchen thun, So mag Iglicher sein ebenthüre stehen, doch das vns vnde vnserem kowffmann, das In fülcher malze also auch zeugehalten vnde daran vorwart werden, das wollet vns In ewren brieffe ouch also zeuschreiben, Begern des ewer gülich beschreiben antwert. Geben vnder vnserm Secret Am dingstage Nach Francisci, Anno domini etc. LXX primo.

Ratmanne zeu Franckenforde.

Den Erfamen weisen Burgermeister vnd Radmannen zeu Alden Stettin, vnsern besunders günstigen guten frunden.

Nach dem Original auf Papier im Stettiner Stadt-Archiv.

CCCXVII. Kurfürst Albrechts Schreiben wegen Melchior von Loben Forderung rückständigen Soldes und der noch in seinen Händen befindlichen Gefangenen, vom 28. Dezember 1471.

Albrecht etc. Lieben getrewer. Melchior von Loben hat vnsern lieben Bruder Marggraue fridrich seligen In den vergangen kriegslaufften wieder die wolgastischen heren als ein hawptman mit einer anzall pferden vnd gewepenten gedienet, mit dem wir vns itzund sein vnd derselben sachen halb vmb dinstgelt, solde, scheden vnd alle sachen gutlich vertragen vnd Im darumb aufrichtigung gethan haben. Nu hat derselb Melchior In denselben kriegentlich gefangen erobert, als Ir der namen hirinne verzaichent findet, die er biszher mit derfangnus In seinen handen bestriekt enthalten hat. Aber so er nu, wie obftet, von vns entricht ist, Soll vnd will er dieselben gefangen zeu vnsern, vnser Sons vnd vnser erben handen stellen vnd hat sie itzund gein franckfort gemanet, da er sy seinethalben ledig sagen vnd zw vnsern